

# Garne (3 A)

## Spinnfasergarne



### Definition

Ein Spinnfasergarn entsteht durch die Verdrehung von kurzen (Stapel-)Fasern zu einem Garn. Die Fasern bleiben aufgrund der Haftreibung als Garnverbund zusammen.

### Material

Zu den Spinnfasern gehören alle Naturfasern mit Ausnahme der Haspelseide, dem einzigen natürlichen Endlosfaden, sowie gerissene und geschnittene Chemiefasern. Dies können auch zu Spinnfasergarn versponnen werden, wenn sie auf eine zuvor festgelegte Länge gekürzt worden sind.

### Eigenschaften

Spinnfasergarne haben unterschiedliche Eigenschaften, die von den Faserstoffen, dem Garnaufbau und dem Spinnverfahren abhängig sind. Für die späteren Garneigenschaften sind die Orientierung, Anordnung und Länge der Fasern entscheidend sowie die Anzahl der Fasern im Garnquerschnitt, ihr Einbindungsgrad und die Drehung.

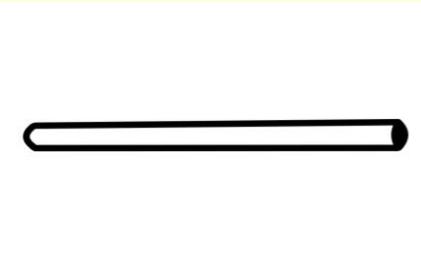


Wusstest du, dass das Spinnen von Fasern zu Garnen neben dem Weben eines der ältesten Kulturtechniken des Menschen ist?



# Garne (3 B)

## Monofilamentgarne



### Definition

Ein Monofilamentgarn besteht aus einer einzigen (=mono) Endlosfaser und wird aus einer einzelnen Spinndüse ersponnen.

### Material

Ausschließlich Chemiefasern gehören zu den Monofilamentgarnen.

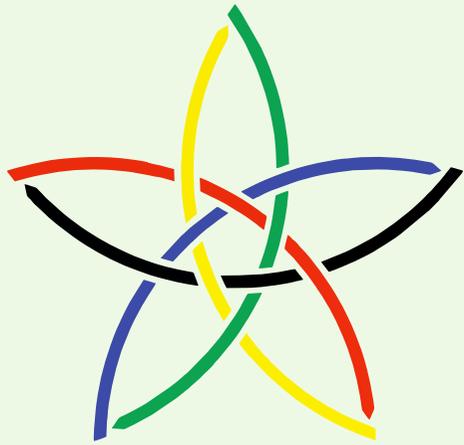
### Eigenschaften

Monofilamentgarn kann sehr fein und transparent sein, deshalb eignet es sich für das Aufsticken von Pailletten oder Perlen. Da es sehr reißfest ist, wird es auch als Heftgarn verwendet. Besonders reißfeste Monofilamente sind Angel- und Drachenschnüre aus Polyamid. Je nach Einsatzgebiet variieren Querschnitt und Länge sowie Rohstoffe und Spinnverfahren. Monofilamente können rund, dreieckig oder innen hohl sein. Das Schmelzspinnverfahren wird sehr häufig für Polyester- und Polyamidfilamente eingesetzt.

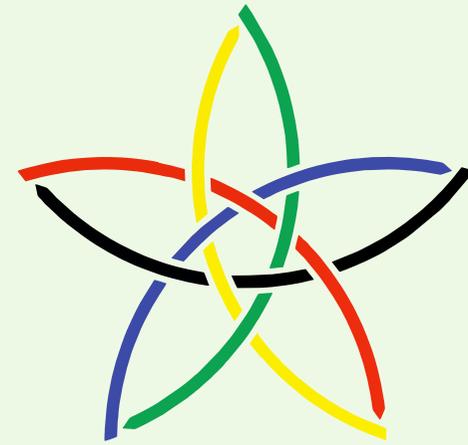


Wusstest du, dass Seidenraupen und Spinnen die natürlichen Vorbilder für das Erspinnen von Monofilamenten gewesen sind, weil sie sehr lange, feine und stabile Fäden spinnen?





Fashion DIET



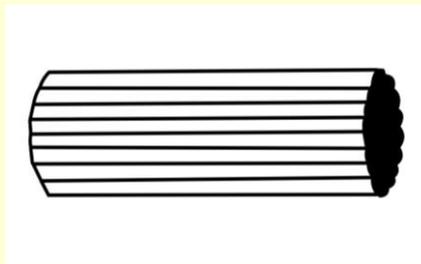
Fashion DIET

# Garne (3 C)

## Multifilamentgarne



Co-funded by the European Union



### Definition

Das Multifilamentgarn ist ein Endlosgarn, das aus vielen (=multi) Filamenten besteht. Die Filamente sind entweder mit oder ohne Drehung zusammengefasst.

### Material

Zu den Multifilamentgarnen gehören die Haspelseide und Chemiefaserfilamente.

### Eigenschaften

Multifilamentgarne sind glatt, dicht und gleichmäßig. Sie werden für hochwertige Bekleidungstextilien, technische Textilien und Nähfäden eingesetzt. Es sind überwiegend Chemiefasern. Die Haspelseide des gezüchteten Maulbeerspinners ist das einzige natürliche Multifilament, das für sehr feine Stoffe verwendet wird. Multifilamente sind bei geringer Drehung glänzend. Sie haben eine hohe Reißfestigkeit, was sie für Fischernetze und als Tennissaiten geeignet macht.



Wusstest du, dass Multifilamentgarne aus Chemiefasern deutlich feiner ersponnen werden können als der feinste Seidenfaden?

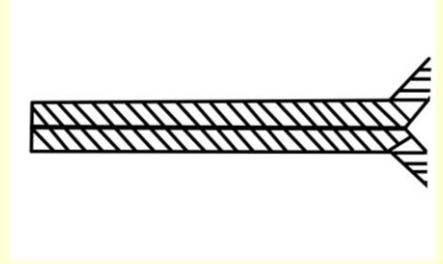


# Garne (3 D)

## Gefachte Garne



Co-funded by the European Union



### Definition

Ein gefachtes Garn besteht aus mindestens zwei Garnen, welche man nicht miteinander verdreht (verzwirnt), sondern parallel führt.

### Material

Beim gefachten Garn können unterschiedliche Garnqualitäten und Farben frei miteinander kombiniert werden. Man verwendet sie vor allem für Handarbeiten wie das Stricken. Gefachte Garne werden auch als Effektgarne bezeichnet, wenn sie aus unterschiedlichen Einzelfäden mit speziellen Eigenschaften bestehen, was zu optischen Effekten führt. Dieses können Farb- und Formeffekte sein. Es können auch Spinnfasergarne und Filamente zu gefachten Garnen kombiniert werden.

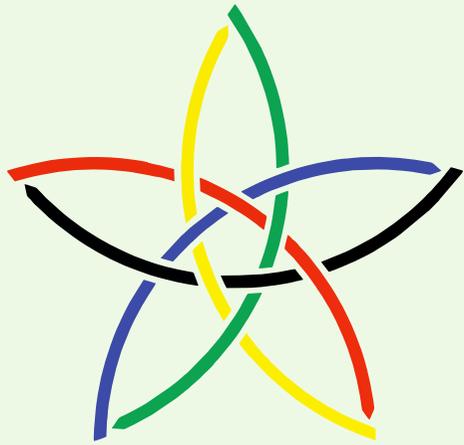
### Eigenschaften

Die Eigenschaften eines gefachten Garns hängen von der jeweiligen Kombination der verwendeten Einzelfäden ab. Überwiegend sind es Handarbeitsgarne.

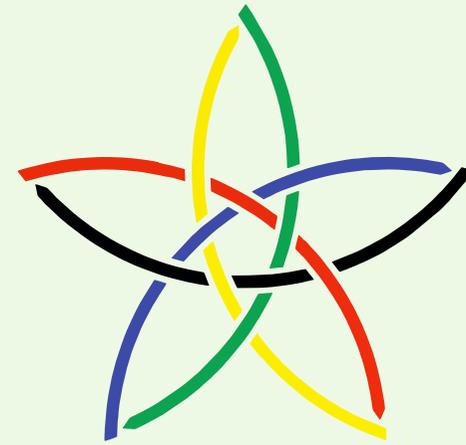


Wusstest du, dass du dir ein gefachtes Garn auch selbst herstellen kannst, indem du mindestens zwei Garne parallel zusammen führst?





Fashion DIET



Fashion DIET